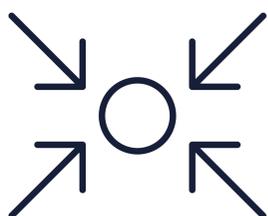




1 Eigensicherung



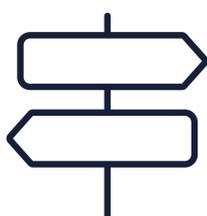
Zentrale Aspekte der Stufe Eigensicherung

Eigensicherung beginnt vor dem Kontakt!

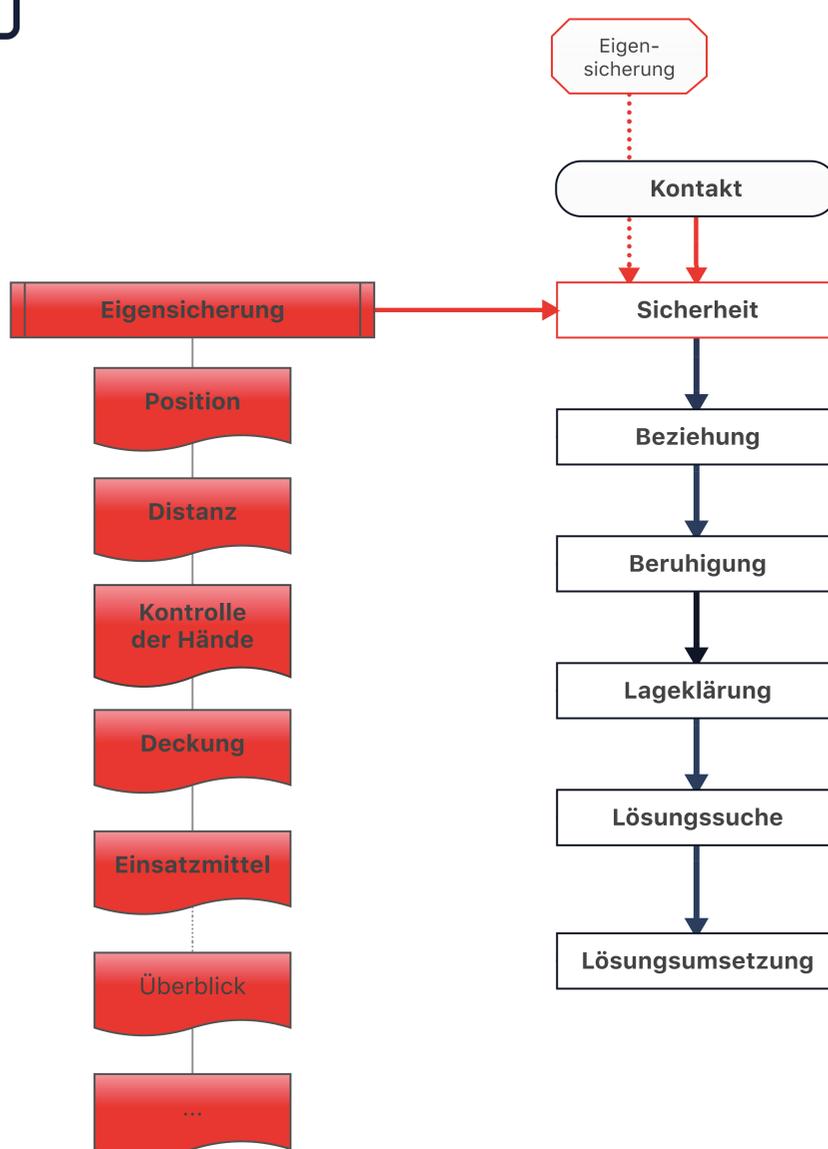
Mit Aggressionen rechnen und sich nicht davon überraschen lassen ohne ängstlich zu sein (Vorsicht, aber keine Furcht)

Zentrales Ziel ist es, dass alle Beteiligten ohne Schaden den Polizeieinsatz überstehen

➔ Eigensicherung ist Basis jeglichen weiteren Handelns



Strategien, Taktiken und Techniken



Aspekte der nonverbalen Kommunikation

Einsatzkraft wirkt handlungsbereit und souverän, zu vermeiden sind sowohl Opfersignale wie auch Dominanzsignale durch:

Körperhaltung

zum Gegenüber zugewandt, aufrecht, handlungsbereit

Mimik

aufmerksamer Blickkontakt ohne zu starren

Gestik

unauffällige Verteidigungsbereitschaft

Sprechen

ernsthaft, nicht hektisch und nicht hysterisch

Distanz

Abstand wahren

Berühren

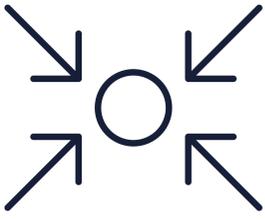
vermeiden!

Verhalten allgemein

ruhig, bereit



2 Beziehung



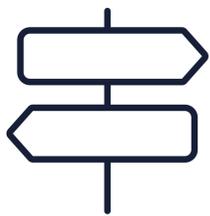
zentrale Aspekte der Stufe Beziehung

Kommunikation hat stets einen Beziehungsaspekt

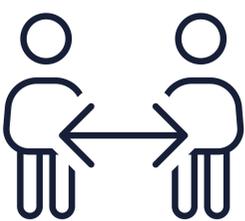
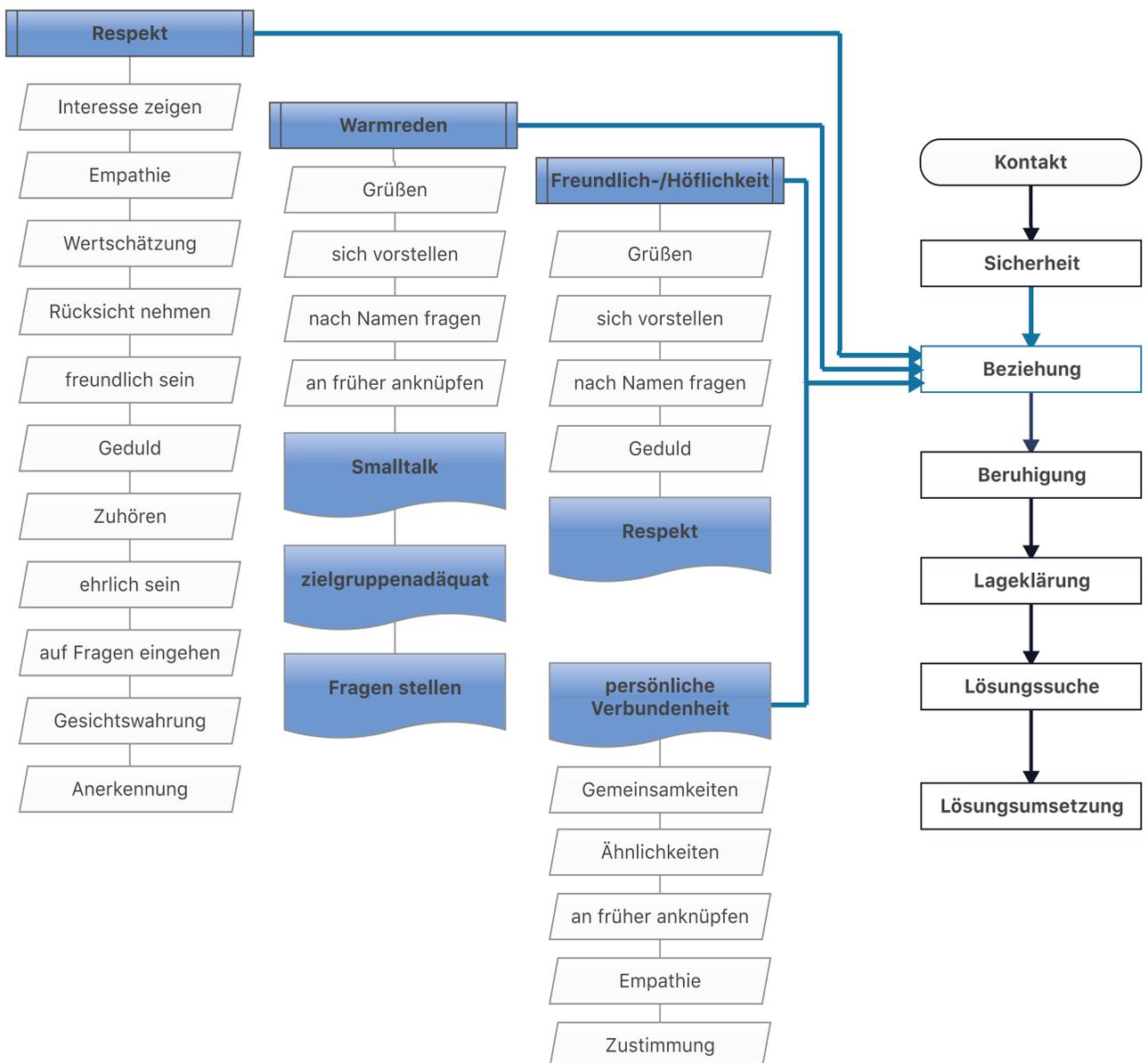
Störungen auf der Beziehungsebene sind Ursache für Konflikte und verhindern Lösungen!!!

Zentrales Ziel ist es, dass alle Beteiligten ohne Schaden den Polizeieinsatz überstehen

→ eine Beziehung zum Gegenüber ist Basis jeglicher Kommunikation



Strategien, Taktiken und Techniken



Aspekte der nonverbalen Kommunikation

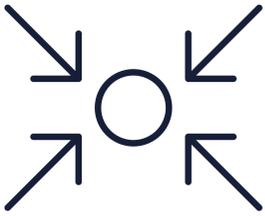
Einsatzkraft wirkt interessiert am anderen und respektvoll durch:

- Körperhaltung
- Mimik
- Gestik
- Sprechen
- Distanz
- Berühren
- Verhalten allgemein

- zum Gegenüber zugewandt
- Blickkontakt herstellen und halten ohne zu starren
- offenen Handhaltung
- zuhören, Sprachniveau passend wählen
- Abstand wahren
- vermeiden!
- ruhig



3 Beruhigung

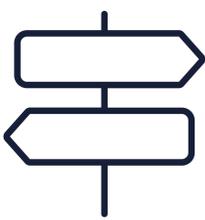


zentrale Aspekte der Stufe Beruhigung

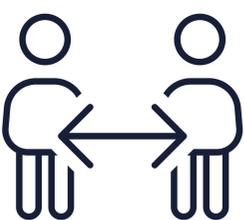
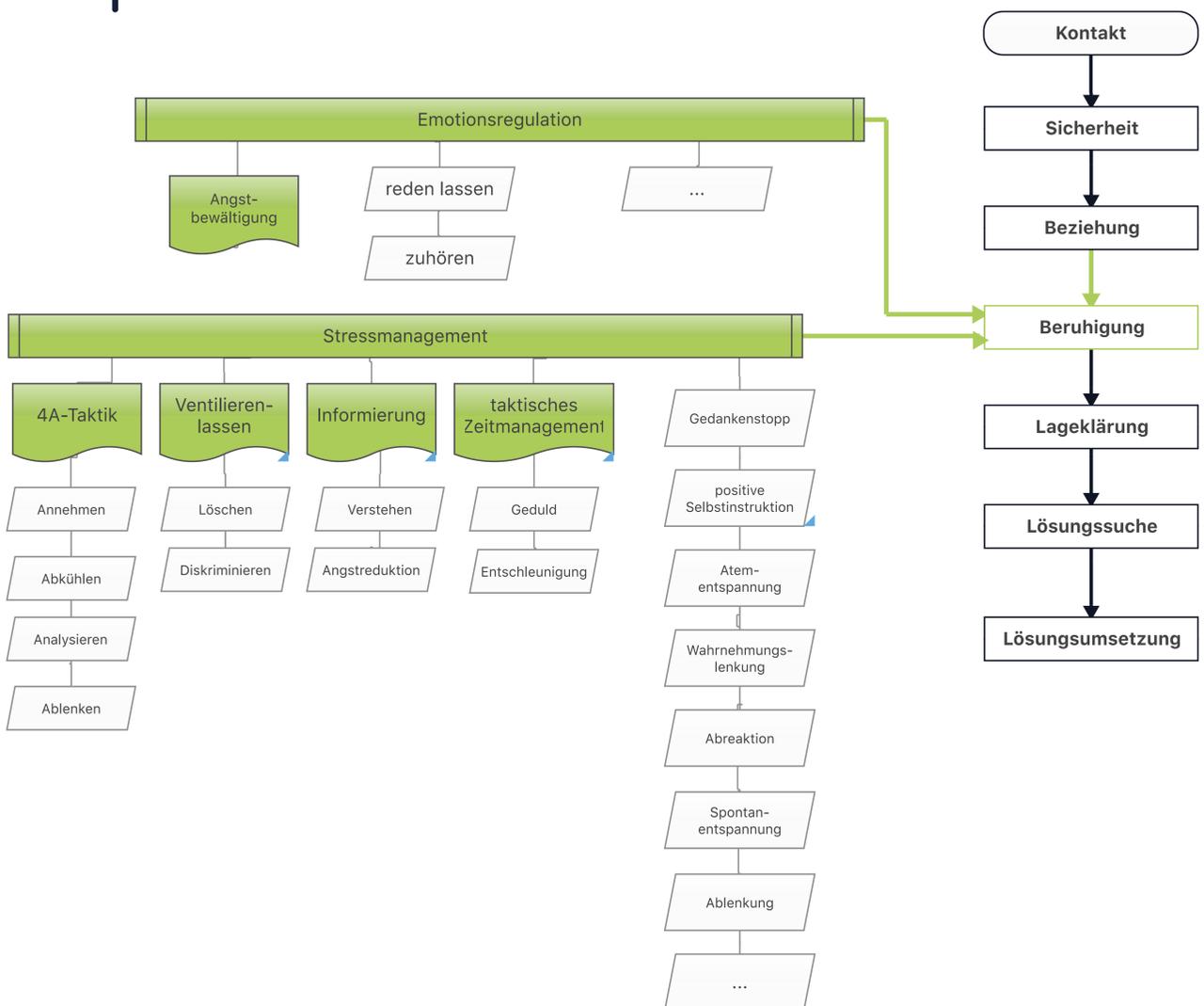
oft sind alle Beteiligten aufgeregt, sehr emotional und gestresst:

- Polizei: angespannt wegen Unklarheit der Lage und Gefahr eines Angriffes
- Opfer: gestresst und verängstigt wegen des Erfahrens von Gewalt
- Täter: wütend auf das Opfer, Angst vor der Polizei, Furcht vor Konsequenzen der Tat

➔ **Beruhigen, um überlegt und vernünftig miteinander umzugehen**



Strategien, Taktiken und Techniken



Aspekte der nonverbalen Kommunikation

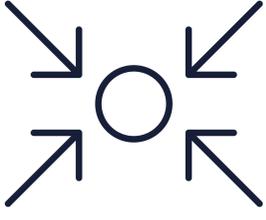
Einsatzkraft wirkt selbst ruhig aber nicht gleichgültig oder überheblich durch:

- Körperhaltung**: aufrecht stehen, Schulter nach unten ziehen, Brustkorb nach vorne ausrichten
- Mimik**: Stirn-, Augen- und Mundpartie entspannen
- Gestik**: keine oder wenige Adaptionen, eher langsame Handbewegungen, Hände „parken“, d.h. in eine ruhende aber (verteidigungs-)bereite Position bringen
- Sprechen**: deutlich reden, nicht laut sprechen, adäquate Sprechgeschwindigkeit
- Distanz**: Abstand halten zur Eigensicherung und auch um nicht selbst bedrohlich zu wirken
- Berühren**: vermeiden!
- Verhalten allgemein**: kein unruhiges, schnelles, plötzliches und hektisches Handeln

➔ **wirkt auf andere beruhigend und selbstbewusst bzw. sicher**



4-6 Klärung - Lösung

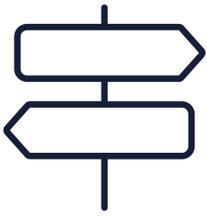


Zentrale Aspekte der Stufen Lageklärung - Lösungssuche - Umsetzung

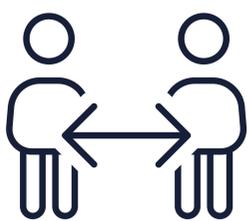
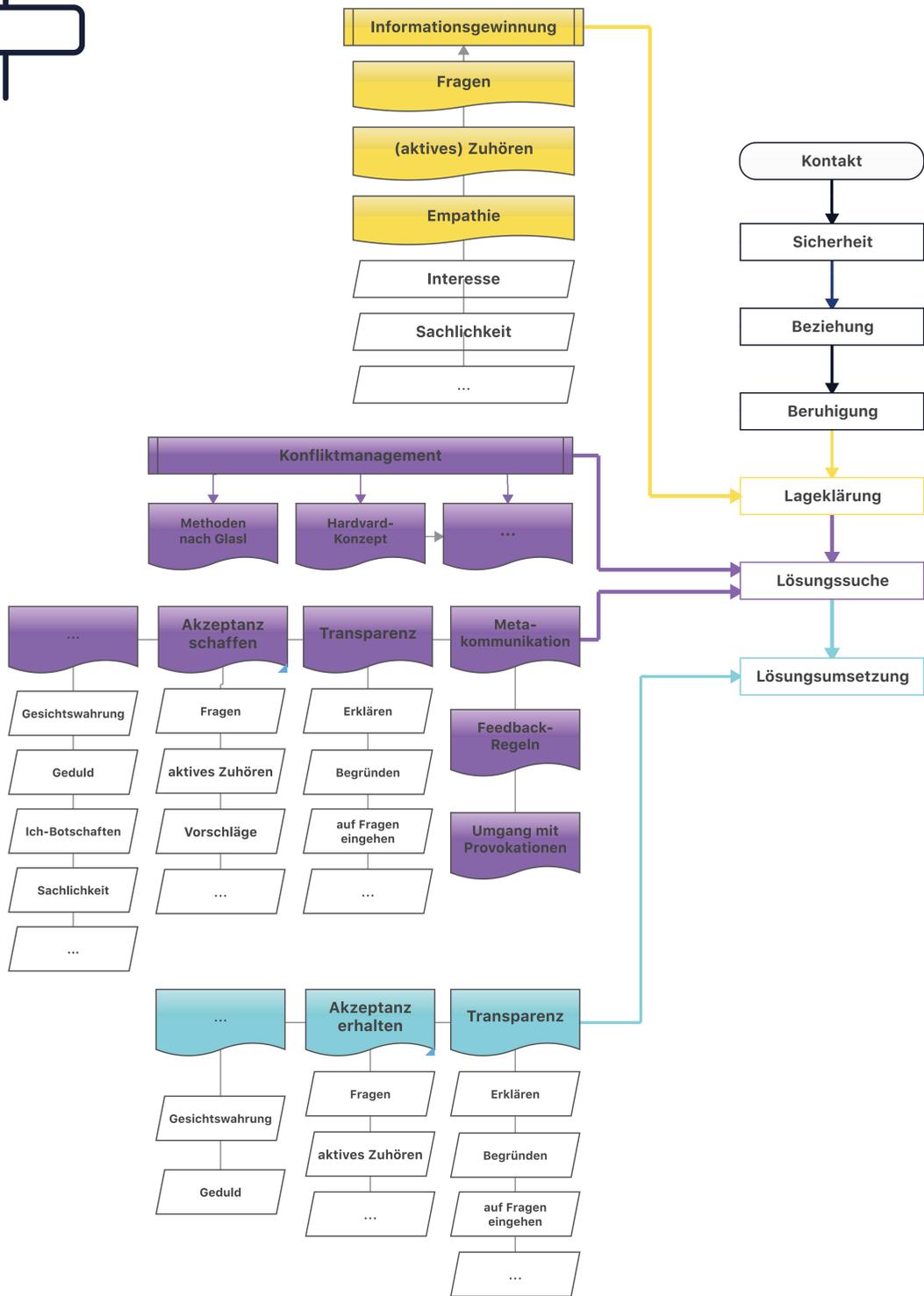
Informationsgewinnung ist Grundlage für:

- Lagebeurteilung
- Konfliktanalyse
- Lösung

gemeinsam an einer Lösung zu arbeiten
schafft Akzeptanz für die Lösung



Strategien, Taktiken und Techniken



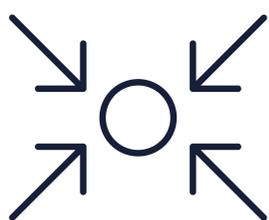
Aspekte der nonverbalen Kommunikation

Einsatzkraft wirkt interessiert am anderen und respektvoll durch:

- Körperhaltung
- Mimik
- Gestik
- Sprechen
- Distanz
- Berühren
- Verhalten allgemein

- zum Gegenüber zugewandt
- Blickkontakt herstellen und halten ohne zu starren
- offenen Handhaltung
- zuhören, Sprachniveau passend wählen
- Abstand wahren
- vermeiden!
- ruhig

Einsatz von Zwang



Gründe für den Einsatz von Zwang:

- **mangelnde Sicherheit:** um Gefahren von sich oder anderen abzuwehren
- **Durchsetzung gegen Widerstand:** um eine polizeiliche Maßnahme durchzusetzen, gegen die sich das polizeiliche Gegenüber wehrt und Widerstand leistet

stets gilt der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz (= legitimer Zweck, Geeignetheit, Erforderlichkeit und Angemessenheit des Einsatzes von Gewalt)

